

Bericht zum 1. Halbjahr 2002



Gliederung

1. Kennzahlen im Überblick	3
2. Vorwort	4
3. Geschäftsentwicklung der Marktsegmente	
Reisevermittlung	5
Reiseveranstalter	7
Technologie	7
Pressestimmen	8
4. Geschäftsergebnis	9
5. Ausblick	10
6. Konsolidierter Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2002	
Konsolidierte Konzernbilanz	11
Konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung	13
Konzern-Kapitalflussrechnung	14
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	15
7. Erläuterungen zum Zwischenbericht	17
8. Veränderungen im Aufsichtsrat	20
9. Wertpapierbestände Vorstand und Aufsichtsrat	20
10. Unternehmenskalender	20
11. Impressum	20

1. Kennzahlen im Überblick

	Pro Forma, ohne Aeroworld GmbH			
	01.01.-30.06.02 € 000	01.01.-30.06.01 € 000	01.01.-30.06.02 € 000	01.01.-30.06.01 € 000
Vermittelter Reiseumsatz	19.568	57.889	15.190	17.629
Umsatzerlöse	6.772	20.951	3.562	2.485
EBITDA	-4.329	-11.993	-2.844	-10.049
EBIT	-4.626	-13.727	-3.055	-11.630
Konzernjahresfehlbetrag	-4.644	-13.034	-3.065	-10.857
Ergebnis je Aktie (in €)	-0,46	-1,38	-0,30	-1,15
Cash Flow operativ	-5.267	-15.116	-4.151	-14.570
Anzahl Mitarbeiter per 30.06.	110	313	110	205

2. Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Aktionäre, Mitarbeiter, Geschäftsfreunde und Kunden,

auch im zweiten Quartal 2002 blieb die erhoffte Marktbelebung in der Reisebranche aus. Hinzu kommt die Insolvenz unserer Tochtergesellschaft Aeroworld GmbH, die vor dem Hintergrund der anhaltenden Buchungsschwäche im angestammten Marktsegment „Fernreise“ nicht zu vermeiden war. Allerdings verbessern sich durch diese signifikante Verlustreduzierung die Zukunftsperspektiven von Travel24.com erheblich. In deutlich flexiblerer Form wird die Travel24-Gruppe das Veranstaltergeschäft mittelfristig wieder aufgreifen. Entsprechend war dieses Quartal für die Travel24.com-Gruppe von Licht und Schatten geprägt

Die Hauptversammlung vom 12. Juni 2002 bestätigte den Restrukturierungskurs von Vorstand und Aufsichtsrat. Alle vorgeschlagenen Maßnahmen sowie auch die Entlastungen der Organe wurden mit Mehrheiten von weit über 90% beschlossen. Dies bestärkt die Unternehmensführung darin, die Konsolidierung fortzuführen. Unter anderem wurde die Auflage einer Wandelanleihe mit einem Volumen von bis zu € 4,3 Mio. beschlossen. Die Platzierung der Wandelanleihe nimmt Gestalt an.

Auf die Kennzahlen hat die Insolvenz der Aeroworld GmbH einen gravierenden Einfluss. Wir haben uns daher entschlossen, in der Übersicht eine Betrachtung zu ergänzen, wie sich die Zahlen zum ersten Halbjahr 2002 verändern, wenn wir die Aeroworld GmbH nicht berücksichtigen. Diese Betrachtungsweise ist ein Gebot der Klarheit und im Interesse der Transparenz für unsere Aktionäre. Wir vermeiden durch diese Maßnahme eine Verzerrung, die zu einer unrealistischen Zukunftseinschätzung führen könnte.

Eine entscheidende Maßnahme der Zukunftssicherung war insbesondere die Ausrichtung auf unsere Kernkompetenzen. Dies bedeutet

- Vertriebs-Know How kombiniert mit einem guten Markennamen und technischer Kompetenz,
- solide Planzahlen,
- flache Strukturen und optimale Nutzung von Synergien,
- eine solide, nachvollziehbare und auf die neue Realität angepasste Kostenstruktur,
- steigende Online-Umsätze.

Wir sind daher sehr gut im Markt positioniert und werden am Wachstumsmarkt e-Travel überproportional partizipieren. Die Assets des Unternehmens rechtfertigen eine optimistische Zukunftsprognose.

Ihr



Marc Maslaton
Vorstandssprecher Travel24.com AG

München, im August 2002

3. Geschäftsentwicklung der Marktsegmente

Reisevermittlung

Die Kernkompetenz der Travel24.com AG ist der Verkauf von Reisen. Als unabhängiger Reisevermittler wird den Kunden das komplette Reiseprogramm geboten: Alle namhaften Reiseveranstalter, Fluglinien, Mietwagen, Hotels, Linienflüge, Charter- und Last-Minute-Reisen, Kreuzfahrten, Studienreisen, Eintrittskarten, Events, Reiseversicherungen u.v.m.. Das Produktangebot wird durch Reiseinformationen abgerundet und via Internet, Telefon und stationären Reisebüros vertrieben.

Internet

Die Internetseite www.travel24.com bietet den Urlaubssuchenden umfangreiche Informationen und aktuelle Reiseangebote. Um die wachsenden Ansprüchen der Kunden an Reise-Sites zu erfüllen, wurden im zweiten Quartal 2002 neue Module und Produkte auf der Seite integriert. Durch die verbesserten Such- und Buchungsmöglichkeiten kann der Kunde immer selbständiger nach dem passenden Urlaubsprodukt suchen und dieses ohne weitere Assistenz buchen.

Das neue Linienflugmodul zeigt auf einen Blick offizielle Tarife und Sondertarife. Gleichzeitig wird eine strukturierte Online-Verfügbarkeitsprüfung durchgeführt, die die Geschwindigkeit der Abfrage verbessert. Gewünschte Ermäßigungen wie Kinder-, Jugend- oder Studentenermäßigungen, können direkt in der Abfrage berücksichtigt werden. Die Buchung klassischer Returnflüge ist ebenso möglich wie die Suche nach einem Gabelflug. Das Modul greift auf Flüge aller renommierten Airlines zu.

Mit der Erweiterung des Ferienhausangebots um die Häuser des Vermittlers Cuendet wurde das Angebot auf ganz Europa ausgedehnt. Während der bereits integrierte Ferienhausvermittler Novasol im Norden Europas einen Schwerpunkt hat, ist dieser für Cuendet der Süden des europäischen Kontinents. Die qualitativ hochwertigen Häuser sind online buchbar. Damit stehen den Besuchern der Homepage www.travel24.com komfortable Recherche- und Buchungsmöglichkeiten auch für Ferienhäuser in Südeuropa zur Verfügung.

Kunden, die gerne in Katalogen blättern, wird mit „Kataloge online“ ein neuer Service geboten. Die Veranstalterkataloge aller renommierten Veranstalter sind komplett online abrufbar. Somit besteht die Möglichkeit, direkt aus den digitalisierten Katalogen heraus zu buchen, statt die gewünschte Reise herauszuschreiben oder sich diese anderweitig merken zu müssen.

Ebenfalls neu auf der Site: Die Online-Buchbarkeit von Reiseversicherungen der Europäischen Reiseversicherung. Der Kunde kann jetzt seine Buchung online mit dem gewünschten Schutz komplettieren, von der klassischen Reiserücktrittsversicherung bis zum Rundum-Sorglos-Paket der Europäischen Reiseversicherung. Mit dieser technischen Neuerung kann der Kunde mit wenigen Klicks online seinen Reiseschutz sichern, ohne auf Callcenter oder E-Mail angewiesen zu sein.

Kooperationen

Mit dem Rosenheimer Unternehmen Drinkstar GmbH wurde eine Marketingkooperation geschlossen. Die Marke *deit* ist mengen- und wertmäßiger Marktführer im Bereich kalorienarmer Limonaden / Fruchtsaftgetränke und verfügt über kontinuierlich steigende Marktanteile. Auf der Webseite www.deit.de werden Wellness-, Sport- und Wochenendreisen angeboten, die von den Travel24.com-Reiseprofis zusammengestellt und laufend aktualisiert werden. Da die Zielgruppe von *deit* - spontane, selbstbewusste, junge Verbraucher - zu den Wellnessbuchern von Travel24.com gehört, wird durch diese Kooperation die Reichweite und das Buchungspotenzial erhöht. Neben der Online-Kooperation wird auch im Offline-Bereich zusammengearbeitet: Im Sommer 2002 werden mindestens 50 Millionen *deit*-Etiketten mit dem Travel24.com-Logo versehen und im Handel erhältlich sein. Diese Kooperation ist eine effektive und zielgruppenaffine Vertriebsaktivität, die darüber hinaus den Bekanntheitsgrad der Marke erhöht.

Abrufzahlen Internet

Die Abrufzahlen im Internet folgten im ersten Halbjahr 2002 einem leichten Aufwärtstrend. Vergleicht man das zweite Quartal 2002 (10,7 Mio.) mit dem ersten Quartal 2002 (9,2 Mio.), konnte der Besucherstrom auf der Webseite um ca. 16% gesteigert werden. Berücksichtigt man den starken Einbruch der Abrufzahlen im letzten Quartal 2001, kann von einer deutlichen Erholung des Traffics auf der Travel24.com-Site gesprochen werden. Während im Vorjahreszeitraum die Page Impressions durch eine markenbildende Werbekampagne stark zunahmen, konnte dieses Niveau im ersten Halbjahr 2002 nicht erreicht werden. So sanken die Page Impressions im ersten Halbjahr 2002 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um knapp 16% (erstes Halbjahr 2002: knapp 20 Mio.). Im Juli 2002 hat der Besucherstrom auf der Travel24.com-Webseite wieder stark zugenommen und mit fast 5,2 Mio. Page Impressions konnte das hohe Niveau von Juli 2001 sogar übertroffen werden. Zu berücksichtigen ist dabei, dass dem einzelnen Besucher der Seite in 2002 ein sehr viel geringerer Werbeaufwand als im Vorjahr gegenübersteht und so die Effizienz der eingesetzten Mittel deutlich erhöht werden konnte.

Die Look-to-Book-Rate, das Verhältnis zwischen den tatsächlich getätigten Buchungen und den Abrufzahlen im Internet, ist weiter gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresquartal erhöhte sich die Rate um fast 14%. Das Niveau konnte sich im Vergleich zum ersten Quartal 2002 halten. Die Online-Umsätze steigen weiter, auch wenn das touristische Umfeld derzeit schwierig ist.

Markenbekanntheit

Travel24.com ist auch in der Wahrnehmung der Medien ein „Big Player“ unter den Online-Reisebüros. Im zweiten Quartal wurde das Portal vielen Tests unterzogen. Bei dem Test „Die besten Reiseportale im Internet“ der Zeitschrift Tomorrow belegte Travel24.com den zweiten Platz (5/2002, S. 64ff). Das bereits im März von der Zeitschrift Capital (6/2002, S. 82ff) gelobte Callcenter wurde erneut ausgezeichnet: Aus dem Callcenter-Hotline-Test der Zeitschrift Tele Talk (5/2002, S. 38ff) ging Travel24.com als Sieger hervor – auch aufgrund der übersichtlichen und benutzerfreundlichen Homepage. Bestnoten erhielt der Beratungsservice von Travel24.com ebenfalls von der Zeitschrift Fliegen & Sparen (2/2002, S. 28ff). Diese Ergebnisse zeigen, dass Travel24.com den Anspruch, Reiseprodukte durch kompetente und professionelle Beratung über alle Kanäle zu vertreiben, erfüllt und dies von den Medien gewürdigt wird. Die Reihe der Testerfolge kann im dritten Quartal fortgesetzt werden: Im Last-Minute-Test der Zeitschrift Computerbild (15/2002, S.88) verfehlte Travel24.com nur knapp den ersten Platz (um 0,02 Punkte). Besonders positiv wurde die Suchfunktion hervorgehoben: „Ist diese wie bei Travel24 sehr gut durchdacht, erzielen Sie viele präzise Treffer.“. Travel24.com hat sich als Brand etabliert und wird den Kunden durch die Erwähnung in reiseaffinen Beiträgen und Medien nahe gebracht.

Ausland

Das niederländische Tochterunternehmen Travel24.com NL mit dem Kerngeschäft Business Travel konnte den Umsatz im zweiten Quartal 2002 steigern. Der Online-Umsatz verzeichnete im zweiten Quartal 2002 einen Zuwachs von 5% im Vergleich zum ersten Quartal des Jahres. Im ersten Halbjahr 2002 stieg der gesamte Umsatz von Travel24.com NL um 15% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Gleichzeitig nahmen die Page Impressions um 24% im Vergleich zum ersten Quartal 2002 zu. Die Visits entwickelten sich überproportional dazu: Mit fast 46.000 liegt hier eine Steigerung um 33% vor.

Travel24.com NL schloss eine Kooperation mit der Mediengesellschaft Veronica ab. Veronica verfügt über ein eigenes Online-Reisebüro (www.veronicatravel.nl), das von Travel24.com NL erstellt und administriert wird. Diese Seite hatte allein im Juni 510.000 Page Impressions und 135.000 Visits. Auch das Veronicatravel-Callcenter wird von unserer niederländischen Tochter bereitgestellt. Veronica ist auch eine TV-Produktionsfirma und betreibt eigene Sendungen über den Musiksender TMF. Die Programmzeitschrift Veronica Magazin wird wöchentlich an 3 Mio. Haushalte verteilt und gehört damit zu den meistgelesenen Zeitschriften der Niederlande. Die Kooperation sieht auch vor, dass Travel24.com NL Anzeigen im Magazin schaltet. Durch diese vielfältige Kooperation wird der Brand Travel24.com in den Niederlanden weiter bekannt gemacht.

Reiseveranstalter

Der Reiseveranstalter Aeroworld GmbH, eine 100%-ige Tochtergesellschaft der Travel24.com AG, hat Anfang Juni beim Amtsgericht Düsseldorf Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens wegen Zahlungsunfähigkeit gestellt. Die schwierige Lage des Veranstalters nach dem 11. September 2001 machte diesen Schritt unvermeidlich. Die Kernkompetenz des Veranstalters Aeroworld GmbH waren Fernziele, d.h. Reisen nach USA und Südostasien. Da diesen Produkten derzeit und auch in absehbarer Zukunft eine nur ungenügende Nachfrage gegenübersteht, wurde Insolvenzantrag gestellt.

Technologie

Im technologischen Bereich sind die Tochterunternehmen Buchungsmaschine AG für die Buchungstechnologie und die xsnet GmbH für die Weiterentwicklung der Internetseite www.travel24.com verantwortlich. Damit wird die technische Infrastruktur für die Reisevermittlung sichergestellt.

Buchungsmaschine AG

Der Application Service Provider Buchungsmaschine AG hat im Juni 2002 ein neues Flugmodul mit aktuellen Sondertarifen aller renommierten Linienfluggesellschaften (z.B. Lufthansa, British Airways etc.) und Tarifen zahlreicher Consolidators (Fluggroßhändler) ausgeliefert. One Way, Gabelflüge oder klassische Hin- und Rückflugverbindungen können abgefragt werden. Das Modul ermittelt für nahezu jeden Streckenflug den günstigsten Linienflugtarif – inklusive Verfügbarkeitsprüfung. Dieses und weitere internet- und intranetbasierende Produkte ermöglichen die Online-Buchbarkeit der wichtigsten touristischen Angebotsbereiche (Flüge und Pauschalreisen) auf der Homepage externer Vertriebspartner. Weitere Module (Hotel only, Warenkorbfunktion) werden in den nächsten Monaten für die Kunden der Buchungsmaschine AG zur Verfügung stehen. Der Kundenstamm der Buchungsmaschine AG konnte im zweiten Quartal 2002 weiter ausgebaut werden. Zu den Neukunden gehört u.a. die RTL NEW MEDIA GmbH.

xsnet GmbH

Verbesserung und Weiterentwicklung der technischen Struktur der Website ist das Tätigkeitsfeld der xsnet GmbH. So kann dem User ein optimaler Besuch bei www.travel24.com gewährleistet werden. Wichtiges Feedback erhält das Tochterunternehmen durch die verschiedenen Tests der Zeitschriften, deren Ergebnisse in die Optimierung der Webseite fließen.

Pressestimmen

Juli 2002

„Acht große Last-Minute-Anbieter im Test: 2. Platz“



Mittwoch, 15. Mai 2002

„Travel24: Hübsches Reiseportal, das Appetit auf Urlaub macht. Ein Sitemap erlaubt den schnellen Überblick über die Seite. Unter dem Link 'ReiseScout24' finden Sie viele nützliche und aktuelle Infos zum Thema Reisen.“



Sonntag, 12. Mai 2002

„Gesamturteil: sehr gut“



Mittwoch, 8. Mai 2002

„Besonders gut gefällt hier die Unterrubrik 'Wellness & Sport', weil auf einen Blick über alle derzeit angebotenen Aktivurlaube informiert wird.“



Mai 2002

„www.travel24.com - Erholung für Körper und Seele -
Künftig können bei Travel24 auch Sport-, Wellness- und Weekend-Trips
online gebucht werden.“



April 2002

„Wie gut beraten Reisebüros im Internet? Bewertung: @@@@“



Freitag, 26. April 2002

„Preiswerte Ferienhäuser rund um den Globus bietet Travel24.com im Internet.
Außerdem: Pauschal- und Wellness-Reisen.“



Montag, 22. April 2002

„Testsieger Travel24.com: Den ersten Platz sicherte sich das Unternehmen auch
durch seine übersichtliche und benutzerfreundliche Webpage“



April 2002

„Ready for Take-off: die besten Reiseportale im Internet: 2. Platz“



Donnerstag, 18. April 2002

„Ein Mausklick hilft beim Sparen: So stehen beispielsweise auf www.travel24.com
unter ‚Suchen und Buchen/Pauschalreisen‘ die Katalogpreise führender
Veranstalter für Hunderte von Ferienhotels. Hat man das günstigste Angebot
ermittelt, kann man auf der Seite online buchen.“



4. Geschäftsergebnis

e-Travel

Die Zahl der Online-Bucher steigt, obwohl die Tourismusbranche in einer bisher nicht gekannten Krise steckt. Reiseveranstalter und stationäre Reisebüros nennen rückläufige Buchungszahlen. Der Kunde empfindet aufgrund der Währungsumstellung auf den Euro eine gefühlte Inflation: Alles erscheint ihm teurer, obwohl statistisch keine Teuerung zu erkennen ist, und er übt sich in Konsumzurückhaltung. Erstmals schlägt die konjunkturelle Flaute auf den klassischen Reisemarkt durch. Der e-Travel-Markt entwickelt sich im Gegensatz dazu positiv. Durch verbesserte Module und mehr Informationen steht der Kunde dem Medium Internet immer aufgeschlossener gegenüber. So zeigt die aktuelle Studie von Fittkau & Maaß „Reisen im Internet“ ein stetig steigendes Kundenpotenzial im Online-Reisemarkt: 36% der Internetnutzer wollen ihre Reisen im Internet buchen. Vor allem die Zahl der aktiven Kunden nimmt stetig zu. Mittlerweile liegt die Zahl der Online-Käufer, die bereits eine Reise gebucht haben, bei 19%. Die Entwicklung des online-vermittelten Reiseumsatzes der Travel24 GmbH und der Buchungsmaschine AG bestätigt diese Umfragen.

Umsatz

Der vermittelte Reiseumsatz betrug im ersten Halbjahr 2002 € 19,6 Mio., während dieser im ersten Halbjahr 2001 bei € 57,9 Mio. lag. Hintergrund dieses Rückgangs ist der Wegbruch der Geschäftsaktivitäten des Veranstalters Aeroworld GmbH. Unter Außerachtlassung der Aeroworld GmbH betrug der vermittelte Reiseumsatz im ersten Halbjahr 2002 € 15,2 Mio. (erstes Halbjahr 2001: € 17,6 Mio.).

Die Nettoumsatzerlöse beliefen sich zum 30. Juni 2002 auf € 6,8 Mio., nach € 21,0 Mio. im Vorjahreszeitraum. Dieser Rückgang von 68% erklärt sich erneut aus den angesprochenen Entwicklungen bei der Aeroworld GmbH. Betrachtet man hingegen die Nettoumsatzerlöse ohne die Aeroworld GmbH, zeichnet sich ein anderes Bild ab: Ohne die Aeroworld GmbH betrug der Nettoumsatz im ersten Halbjahr 2002 € 3,6 Mio., während sich dieser im ersten Halbjahr 2001 auf € 2,5 Mio. belief. Dies entspricht einer Steigerung des Nettoumsatzes von 44%.

Ergebnis

Der Konzernjahresfehlbetrag hat sich von € -13 Mio. im ersten Halbjahr 2001 auf € -4,6 Mio. im ersten Halbjahr 2002 verringert, was einen Rückgang von 65% bedeutet. Ohne die Aeroworld GmbH betrug der Konzernjahresfehlbetrag per 30. Juni 2001 € -10,9 Mio., während dieser zum 30. Juni 2002 auf € -3,1 Mio. zurückgegangen ist. Dies entspricht einem Verlustrückgang von 72%. Der Rückgang des Konzernverlustes ist primär auf das Restrukturierungsprogramm zurückzuführen, was die Kerngeschäftsfelder stärkte und gleichzeitig zu massiven Kostenoptimierungen führte.

Der EBITDA betrug per 30. Juni 2002 € -4,3 Mio., während sich dieser im ersten Halbjahr 2001 auf € -12,0 Mio. belief, ein Verlustrückgang um 64%. Betrachtet man die Travel24.com-Gruppe ohne die Aeroworld GmbH, verringerte sich der EBITDA auf € -2,8 Mio. (erstes Halbjahr 2001: € -10 Mio.). Dies bedeutet einen Verlustrückgang von 72%.

Das Ergebnis pro Aktie beläuft sich für die ersten sechs Monate im Jahr 2002 auf € -0,46 (erstes Halbjahr 2001: € -1,38). Ohne Berücksichtigung der Aeroworld GmbH beträgt das Ergebnis je Aktie zum 30. Juni 2002 € -0,30 (erstes Halbjahr 2001 ohne Aeroworld GmbH: € -1,15 je Aktie).

Kosten

In den Monaten Januar bis Juni 2002 entstanden Gesamtkosten in Höhe von € 12,3 Mio. (erstes Halbjahr 2001: € 34,8 Mio.), davon Herstellungskosten in Höhe von € 2,8 Mio. (erstes Halbjahr 2001: € 16,9 Mio.) und Vertriebskosten von € 4,3 Mio. (erstes Halbjahr 2001: € 12,5 Mio.).

Liquidität und Forderungen

Die Liquidität beträgt zum 30. Juni 2002 knapp € 2,1 Mio. (erstes Halbjahr 2001: € 16 Mio.). Der operative Cash Flow beträgt € -5,3 Mio. (Vorjahreszeitraum: € -15,1 Mio.).

Investitionen

Es wurden keine nennenswerten aktivierungspflichtigen Investitionen im zweiten Quartal 2002 getätigt.

Personal

Im Rahmen des Restrukturierungsprogramms hat sich der Personalbestand weiter reduziert. Die Belegschaft der Travel24.com-Gruppe umfasst zum 30. Juni 2002 110 Mitarbeiter. Dies entspricht einem FTE-Wert (Full Term Employees) von 85,7.

5. Ausblick

Das zurückhaltende Buchungsverhalten der Kunden hat die Tourismusbranche in eine Krise gestürzt. Veranstalter und Reisebüros melden rückläufige Umsätze. Nur der Online-Reisemarkt entwickelt sich losgelöst von diesen Problemen positiv. Durch die Möglichkeiten des Internets - Informationen, Veranstalterunabhängigkeit und Preistransparenz - werden die Wünsche der Kunden optimal erfüllt. Trotz der negativen Entwicklung der Branche wird sich die positive Entwicklung des e-Travel fortsetzen. Bei einer wieder anspringenden konjunkturellen Lage wird der e-Travel hiervon überproportional profitieren.

6. Konsolidierter Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2002

Konsolidierte Konzernbilanz zum 30. Juni 2002, Zahlen nach US-GAAP

<u>AKTIVA</u>	<u>30.06.2002</u>	<u>30.06.2001</u>
	€ 000	€ 000
<u>Kurzfristige Vermögensgegenstände</u>		
Liquide Mittel	2.148	16.081
Wertpapiere des Umlaufvermögens		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.470	2.397
Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich		
Vorräte		
Latente Steuern		
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	888	7.383
Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt	5.506	25.861
<u>Langfristige Vermögensgegenstände</u>		
Sachanlagevermögen	1.027	3.088
Immaterielle Vermögensgegenstände		
Finanzanlagen	3	36
Nach der Equity Methode bilanzierte Finanzanlagen		
Ausleihungen	229	997
Geschäfts- und Firmenwerte	1.676	8.369
Latente Steuern		
Sonstige Vermögensgegenstände	0	38
Langfristige Vermögensgegenstände, gesamt	2.935	12.528
Aktiva gesamt	8.442	38.389

PASSIVA

30.06.2002	30.06.2001
€ 000	€ 000

Kurzfristige Verbindlichkeiten

Kurzfristiger Anteil der Finanzleasingverbindlichkeiten		
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	337	772
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.768	5.532
Verbindlichkeiten im Verbundbereich	0	0
Erhaltene Anzahlungen	737	2.839
Rückstellungen	2.415	4.537
Umsatzabgrenzungsposten		
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern		
Latente Steuern		
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	340	2.376
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	6.597	16.055

Langfristige Verbindlichkeiten

Langfristige Darlehen		
Langfristige Finanzleasingverpflichtungen		
Umsatzabgrenzungen		
Latente Steuern		
Pensionsrückstellungen		
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	0	0

Minderheitsanteile	19	23
--------------------	----	----

Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital	10.473	10.473
Kapitalrücklage	63.572	63.556
Eigene Anteile	(1.145)	(1.418)
Konzernbilanzverlust	(70.842)	(50.131)
Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis	0	(82)
Vergütung aus Aktienoptionen	(232)	(87)
Eigenkapital, gesamt	1.826	22.311

Passiva, gesamt	8.442	38.389
------------------------	--------------	---------------

Konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung zum 30. Juni 2002, Zahlen nach US-GAAP

	2. Quartal 2002	2. Quartal 2001	01.01.- 30.06.2002	01.01.- 30.06.2001
	€ 000	€ 000	€ 000	€ 000
Umsatzerlöse	1.710	9.974	6.772	20.951
Herstellungskosten	(1)	(7.226)	(2.830)	(16.926)
Nettoergebnis vom Umsatz	1.709	2.748	3.942	4.025
Betriebliche Aufwendungen				
Vertriebs- und Marketingkosten	(1.625)	(5.226)	(4.328)	(12.516)
Allgemeine und Verwaltungskosten	(2.458)	(1.760)	(4.890)	(3.644)
Forschungs- und Entwicklungskosten				
Abschreibungen auf Geschäfts- und Firmenwerte		(473)		(935)
Abschreibungen auf Sachanlagen (und immaterielle Vermögensgegenstände)	(105)	(431)	(297)	(799)
Betriebliche Aufwendungen, gesamt	(4.189)	(7.890)	(9.516)	(17.894)
Betriebsergebnis	(2.480)	(5.143)	(5.574)	(13.869)
Sonstige Erträge / Aufwendungen				
Zinserträge	28	325	61	819
Zinsaufwendungen	(36)	(4)	(66)	(75)
Beteiligungserträge				
Erträge / -Aufwendungen aus nach der Equity Methode bilanzierten Finanzanlagen				
Währungsgewinne / -verluste				
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	(268)	(252)	(359)	143
Sonstige Erträge / Aufwendungen, gesamt	(276)	70	(364)	887
Ergebnis aus ordentlicher Geschäftstätigkeit vor Ertragsteuern	(2.756)	(5.073)	(5.937)	(12.982)
Außerordentliches Ergebnis				
Außerordentliche Abschreibungen	250		(35)	
Außerordentliche Aufwand / Ertrag aus Konsolidierung	1.514		1.514	
Außerordentliche Erträge / Aufwendungen	(170)		(172)	
Ergebnis vor Ertragsteuern	(1.162)	(5.073)	(4.631)	(12.982)
Steuern vom Einkommen und Ertrag	(12)	(45)	(12)	(52)
Ergebnis vor Minderheitsanteilen	(1.175)	(5.117)	(4.643)	(13.034)
Minderheitsanteile	(0)	(1)	(1)	(1)
Jahresfehlbetrag	(1.175)	(5.118)	(4.644)	(13.034)

TRAVEL24.COM AG
MÜNCHEN
KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

	01.01.- 30.06.2002 € 000	01.01.- 30.06.2001 € 000
1. Cash Flow aus der betrieblichen Tätigkeit:		
Jahresfehlbetrag	(4.644)	(13.034)
Anpassungen zur Überleitung des Jahresfehlbetrages zum Cash Flow aus der betrieblichen Tätigkeit:		
- Abschreibungen auf Forderungen	853	0
- Abschreibungen auf Sachanlagen	297	799
- Abschreibungen auf Geschäfts- und Firmenwerte	35	935
- Änderung Konsolidierungskreis	202	0
- Abschreibungen auf Finanzanlagen	867	0
- Kreditorenvergütung durch Aktien	239	18
- Erhöhung / (Verminderung) der Anteile im Fremdbesitz	1	1
- Veränderung der betrieblichen Aktiva und Passiva		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	(636)	(785)
Erhaltene Anzahlungen	(310)	1.327
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	(2.262)	1.008
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige Forderungen	2.161	(976)
Sonstige Verbindlichkeiten	(1.546)	(2.943)
Rückstellungen	(523)	(1.465)
- Zuführung zum Ausgleichsposten für Vergütungen aus Aktienoptionen	0	0
Cash Flow aus der betrieblichen Tätigkeit	(5.267)	(15.116)
2. Cash Flow aus dem Investitionsbereich:		
- Verkauf von Anlagevermögen	96	0
- Zugänge zu Sachanlagen	(19)	(1.048)
- Zugänge zu immateriellen Vermögensgegenständen	0	0
Vermögensgegenstände Firmenwert	0	(108)
- Zugänge zu Finanzanlagen	0	(194)
Cash Flow aus dem Investitionsbereich	78	(1.350)
3. Cash Flow aus dem Finanzierungsbereich:		
- Erlöse aus der Ausgabe von Aktien	(2)	1.603
- Kauf eigener Aktien	0	(1.274)
- Erhöhung / (Verminderung) der Neubewertungsrücklage	0	(160)
Cash Flow aus dem Finanzierungsbereich	(2)	169
(Abnahme) / Zunahme des Finanzmittelfonds	(5.191)	(16.297)
Finanzmittelfonds am Anfang der Berichtsperiode	7.002	31.607
Finanzmittelfonds am Ende der Berichtsperiode	1.811	15.309
(Abnahme) / Zunahme des Finanzmittelfonds	(5.191)	(16.297)

Anmerkung: In dieser Kapitalflussrechnung wird der Finanzmittelfonds als „Netto verfügbare flüssige Mittel“ abgegrenzt, d.h. der Finanzmittelbestand umfasst die in der Bilanz ausgewiesenen flüssigen Mittel sowie die in der Bilanz innerhalb der „Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten“ ausgewiesenen Kontokorrentverbindlichkeiten.

TRAVEL24.COM AG
MÜNCHEN

KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

(in € 000, Ausnahme Angaben in Aktien)

	Anzahl ausge- gebene Aktien	Grundkapital Vorzugsaktien	Grundkapital Stammaktien	eigene Aktien	Kapital- rücklage	Vergütung aus Aktienoptionen	Neubewertungs- rücklage	Bilanz- verlust	Gesamt
Stand 01.01.1998	800	128	554		480			-356	806
Aufwendungen für Eigenkapital- beschaffung					-44				-44
Anpassung aus Kapitalkonsolidierung								144	144
Entnahmen aus der Kapitalrücklage					-496			496	0
Jahresfehlbetrag								-789	-789
Stand 31.12.1998	800	128	554	0	-60	0	0	-505	117
Umwandlung der Vorzugsaktien in Stammaktien und Umwandlung in nennwertlose Stückaktien	292.000	-128	128						0
Aufwendungen für Eigenkapital- beschaffung					-797				-797
Kapitalerhöhung durch Bar- und Sach- einlage vom 27.08./30.08.1999	370.923		245		4.994				5.239
Anpassung aus Kapitalkonsolidierung								184	184
Entnahme aus der Kapitalrücklage					-7				-7
Jahresfehlbetrag								-2.527	-2.527
Stand 31.12.1999	663.723	0	927	0	4.131	0	0	-2.848	2.210
Kapitalerhöhung aus Gesellschafts- mitteln vom 14.02.2000			2.073		-2.073			0	0
Kapitalerhöhung durch Bareinlagen und Neueinteilung der Aktien gemäß Beschluss vom 14.02.2000 und Börseneinführung	8.936.277		6.600		67.200			0	73.800
Bildung und teilweise Abgrenzung für Vergütungen aus Aktienoptionen					134	-105			29
Aufwendungen für Eigenkapital- beschaffung (brutto)					-8.809			0	-8.809
Einlage bei Erwerb von Tochtergesell- schaften gegen Gewährung von Anteilen					2.243				2.243
Erwerb eigener Aktien				-144				0	-144
Fair-Value-Bewertung von Wertpapieren							78		78
Jahresfehlbetrag								-34.248	-34.248
Stand 31.12.2000	9.600.000	0	9.600	-144	62.826	-105	78	-37.096	35.159

Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage (aus dem Genehmigten Kapital II)	872.606		873						873
Nettoerwerb eigener Aktien			-1.239						-1.239
Bildung und teilweise Abgrenzung für Vergütungen aus Aktienoptionen					151	-127			24
Fair-Value-Bewertung von Wertpapieren							-78		-78
Nachträgliche Korrektur der Einlage bei Erwerb von Tochtergesellschaften gegen Gewährung von Anteilen					595				595
Jahresfehlbetrag							-29.102		-29.102
Stand 31.12.2001	10.472.606	0	10.473	-1.383	63.572	-232	0	-66.198	6.232
Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage (aus dem Genehmigten Kapital II)									
Nettoerwerb eigener Aktien									
Bildung und teilweise Abgrenzung für Vergütungen aus Kreditorenvergütung in Aktien Aktienoptionen					238				238
Fair-Value-Bewertung von Wertpapieren									
Nachträgliche Korrektur der Einlage bei Erwerb von Tochtergesellschaften gegen Gewährung von Anteilen									
Jahresfehlbetrag							-4.644		-4.644
Stand 30.06.2002	10.472.606	0	10.473	-1.145	63.572	-232	0	-70.842	1.826

7. Erläuterungen zum Zwischenbericht

Konsolidierungskreis

Zum 30. Juni 2002 besteht der Konsolidierungskreis der Travel24.com AG aus insgesamt neun in- und ausländischen Gesellschaften. Die an der Travel24.com AG angebundene Tochtergesellschaften sind:

Konsolidierte Gesellschaften Beteiligungshöhe

Inland

Travel24 GmbH, Eching	100%
Tii Community GmbH, Worms	100%
xsnet Gesellschaft für Multimediale Informationssysteme mbH, München	100%
Buchungsmaschine AG, Hamburg	100%
Aeroworld GmbH, Düsseldorf	100%

(seit Beantragung der Insolvenz im zweiten Quartal 2002 nicht mehr im Konsolidierungskreis enthalten)

Ausland

Erosun Viajes S.A., Palma de Mallorca, Spanien	100%
Munckhof Business Travel B.V., Venlo / Niederlande	95,25%
Munckhof Business Travel B.V., Amsterdam / Niederlande	90,5%
Message B.V., Horst / Niederlande	90,5%

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Gliederung der Konzernbilanz für den Bericht zum ersten Halbjahr 2002 erfolgt in Anlehnung an die Bilanzierungsrichtlinien nach US-GAAP. Die Gewinn- und Verlustrechnung des Konzerns wurde nach dem Umsatzkostenverfahren aufgestellt. Die dargestellten Zahlen zum Vergleichszeitraum 2001 beziehen sich auf die zum Stichtag jeweils gültige Unternehmenszusammensetzung der Travel24.com-Gruppe.

Wirtschaftliche Einflussfaktoren

Vor dem Hintergrund der im September anstehenden Bundestagswahlen und des allgemein schlechten wirtschaftlichen Umfeldes ist das Jahr 2002 ein für die Touristik schlechtes Jahr mit einem allgemeinen Umsatzrückgang von ca. 10%. Das Buchungsverhalten der Kunden ist im Offline-Bereich zurückhaltend, während sich der e-Travel-Bereich positiv entwickelt.

Erläuterungen zur Bilanz

Die Bilanzsumme ist im Vergleich zum 31. März 2002 um € 4,7 Mio. auf € 8,4 Mio. gesunken. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten sind um insgesamt € 3,7 Mio. gesunken. Diese Veränderung resultiert primär aus einer Reduzierung der Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen der Aeroworld GmbH, die per 30. Juni 2002 nicht mehr zum Konsolidierungskreis gehörte.

Bei den kurzfristigen Vermögensgegenständen ergibt sich die Verringerung gegenüber dem Vorquartal um € 2,8 Mio. großteils aus den um € 1,3 Mio. gesunkenen liquiden Mitteln sowie der Veränderung der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (€ 1,2 Mio.). Die Eigenkapitalquote ist mit 21,6% zum 30. Juni 2002 im Verhältnis zum Vorquartal nahezu unverändert (21,1% am 31. März 2002).

Latente Steuern wurden nicht berücksichtigt. Aufgrund der konservativen Bilanzierungsannahme, dass Verlustvorträge voraussichtlich steuerlich nicht genutzt werden, erfolgte die Verrechnung der Aufwendungen für Eigenkapitalbeschaffung in voller Höhe des Bruttobetrags. Eine Verminderung um zuzuordnende Ertragssteuern erfolgte damit nicht.

Die weiteren Positionen in der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Kapitalflussrechnung, die keinen Betrag ausweisen, sind in dem angegebenen Zeitraum nicht oder nur in geringem Maße angefallen. Davon sind in der Bilanz die Positionen „Nach der Equity Methode bilanzierte Finanzanlagen“, „Kurzfristiger Anteil der Finanzleasingverbindlichkeiten“, „Verbindlichkeiten im Verbundbereich“, „Umsatzabgrenzungsposten“ (siehe erhaltene Anzahlungen), „Langfristige Verbindlichkeiten“ und „Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis“ betroffen.

In der Gewinn- und Verlustrechnung handelt es sich um die Positionen „Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen“, „Beteiligungserträge“, „Erträge / Aufwendungen aus nach der Equity Methode bilanzierten Finanzanlagen“, und „Währungsgewinne / -verluste“. Ebenso wirken sich die Positionen „Gewinne / (Verluste) aus Anlagenverkäufen“ und „Verkauf von Anlagevermögen“ nicht oder nur unwesentlich in der Kapitalflussrechnung aus.

Segmentsberichterstattung

Segmente 1. Halbjahr 2002

	Travel Products € 000	Travel Marketing & Distribution € 000	Travel Technology € 000	Elimi- nierungen € 000	Travel24- Konzern € 000
Außenumsätze	3.211	2.950	612	0	6.772
Konzerninterne Umsätze	0	216	269	-485	0
Umsätze gesamt	3.211	3.166	881	-485	6.772
EBITDA	-1.578	-5.210	-993	3.137	-4.644
Aktiva	2.163	12.325	1.037	-7.083	8.442
Abschreibungen	86	126	87	-2	297

Segmente 1. Halbjahr 2001

	Travel Products € 000	Travel Marketing & Distribution € 000	Travel Technology € 000	Elimi- nierungen € 000	Travel24- Konzern € 000
Außenumsätze	18.467	1.962	523	0	20.951
Konzerninterne Umsätze	0	15	929	-944	0
Umsätze gesamt	18.467	1.976	1.452	-944	20.951
EBITDA	-2.177	-8.771	-1.150	-936	-13.034
Aktiva	6.875	45.603	3.475	-17.564	38.389
Abschreibungen	153	459	187	0	799

Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie wird ermittelt, indem das Ergebnis des Berichtszeitraums durch die gewichtete Durchschnittszahl der ausgegebenen Aktien dividiert wird.

	2. Quartal 2002	2. Quartal 2001	01.01.- 30.06.2002	01.01.- 30.06.2001
Gewichteter Durchschnitt der sich im Umlauf befindlichen Aktien	10.182.647	9.425.791	10.182.647	9.425.791
Ergebnis je Aktie (unverwässert = verwässert; in €)	-0,12	-0,54	-0,46	-1,38
Ergebnis nach Steuern ohne außerordentliche Erträge (in € 000)	-2.768	-5.117	-5.950	-13.034
Ergebnis je Aktie nach Steuern ohne außerordentliche Erträge (in €)	-0,27	-0,54	-0,58	-1,38
Gezahlte Ausschüttung	0	0	0	0

Cash Flow aus Geschäftstätigkeit

In den ersten sechs Monaten dieses Jahres betrug der Cash Flow aus Geschäftstätigkeit € -5,3 Mio. Der maßgebliche Einflussfaktor war das Konzernergebnis in Höhe von € -4,6 Mio.

Cash Flow aus Investitionstätigkeit

Der Cash Flow aus Investitionstätigkeit weist vom 01. Januar bis 30. Juni 2002 keinen wesentlichen Zahlungsmittelfluss aus.

Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit

Im Laufe des zweiten Quartals 2002 wurden keine wesentlichen Cash Flow beeinflussenden Veränderungen im Finanzierungsbereich bilanziert.

Eigene Aktien

Die Travel24.com AG wurde gemäß Beschluss der außerordentlichen Hauptversammlung vom 12. Dezember 2000 zum Erwerb von eigenen Aktien gemäß § 71 AktG ermächtigt. Im zweiten Quartal 2002 wurden von der Gesellschaft insgesamt 240.000 Aktien zur Erfüllung von Verbindlichkeiten zu einem Durchschnittspreis von € 1,00 je Aktie übertragen. Die Übertragungen wurden ordnungsgemäß entsprechend den zu diesem Zeitpunkt geltenden rechtlichen Bestimmungen zeitnah veröffentlicht. Per 30. Juni 2002 beträgt der Bestand an namenslosen Stückaktien insgesamt 135.292 Stück.

8. Veränderungen im Aufsichtsrat

Herr Knut Wehner ist aus dem Vorstand ausgeschieden und wurde von der Hauptversammlung mit Beschluss vom 12. Juni 2002 zum Aufsichtsratsmitglied gewählt.

9. Wertpapierbestände Vorstand und Aufsichtsrat

	Aktienbestand zum 30. Juni 2002	Aktienoptionen zum 30. Juni 2002
Vorstand		
Philip Kohler	0	30.000
Marc Maslaton	317.520	0
Aufsichtsrat		
Cristofor-Guillem Henn	17.998	0
Dr. Armin Reiners	0 ¹	0
Hans-Joachim Richter	0	0
Joachim Semrau	0 ²	0
Knut Wehner	86.673 ³	6.000
Andrea Wessels	23.823	0

¹ Dr. Reiners hält 3.448 Aktien als Treuhänder

² Bestand incl. Treuhandsverflechtung: 43.000 Aktien

³ Bestand ohne treuhänderisch von Dritten gehaltene Stücke: 43.673 Aktien

10. Unternehmenskalender

27. November 2002

Veröffentlichung Neun-Monats-Bericht 2002

11. Impressum

Herausgeber

Travel24.com AG
Motorstraße 56
80809 München

WKN: 748750
ISIN: DE0007487506

Telefon: 089-25007-0
Telefax: 089-25007-1021
www.travel24.com

Kontakt

Investor Relations:

Ansprechpartner: Dr. Matthias Maslaton
Hotline: 0800-T24AKTIE (0800-82425843)
Fax: 089-25007-1021
ir@travel24.com

Buchungen und Reiseservices:

Hotline: 01805-252560
info@travel24.com